Stadt Luckenwalde
Die Bürgermeisterin

öffentlich

Kämmerei

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.
B-7392/2022

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Finanzausschuss Stadtverordnetenversammlung	29.09.2022 18.10.2022

Titel:

Bereitstellung überplanmäßige Mittel für KITA-Finanzierung

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Für die KITA-Finanzierung (Defizitausgleich der freien Träger) werden überplanmäßig 481.251,62 €) bereitgestellt.

Finanzielle Auswirkung: [ja] siehe Erläuterungen

Bürgermeisterin

Kämmerin

Al Bildung, Jugend und IT

AL Personal, Organisation, Recht und Vergabe

Erläuterung/Begründung:

Zum 01.01.2021 ist die Richtlinie der Stadt Luckenwalde zur Gewährung von Zuschüssen an freie Träger für die Betriebsführung von Kindertagesstätten in Luckenwalde (RL Kita) in Kraft getreten. Auf dieser Basis haben die freien Träger im laufenden Jahr 2021 Abschläge erhalten.
Gemäß der Richtlinie, Teil I Punkt 4 (4) und Teil II Punkt 7 (6) haben die Träger bis zum 31.März des Folgejahres einen zahlenmäßigen Nachweis in Form eines Verwendungsnachweises über die erhaltenen Abschläge vorzulegen. Daraus ergeben sich Nachzahlungen in Höhe von 481.251,62 €, die mit dem geplanten Haushaltsansatz 2022 in von Höhe 1.955.000 € nicht gedeckt werden können, weil hiermit vorrangig die Abschläge 2022 bedient werden müssen. (Produktkonto 36500/36508 531821)
Da der Ursprung des Fehlbedarfes im Haushaltsjahr 2021 liegt, schlägt die Verwaltung vor, noch zur Verfügung stehende Mittel aus 2021 als Deckung zu verwenden.
Zum einen stehen in der Position Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Produkt 61100.402100) 296.376,74 Mehrerträge zur Verfügung. Zum anderen konnten im Budget Personalaufwendungen (Produktkonto 11120. 501210) im Haushaltsjahr 2021 rund 188.000 T€ auf Grund von Langzeitkranke und nicht besetzten Stellenanteile eingespart werden. Hiervon können 184.874,88 € als Deckung für die KITA- Finanzierung verwendet werden.